

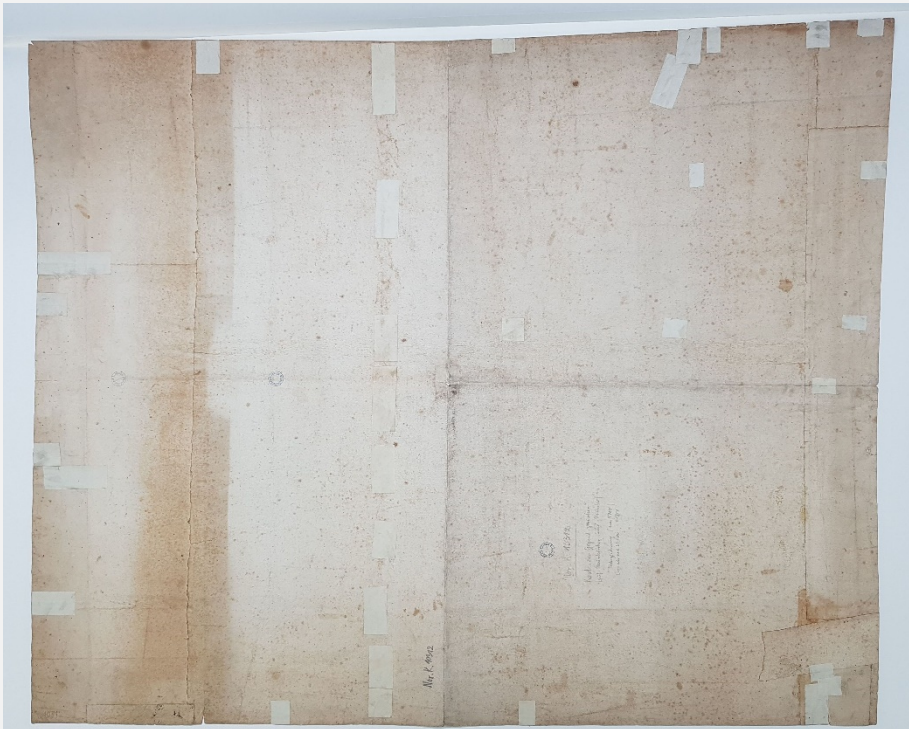


Fraischgrenzkarte von Lauf Neunkirchen und Neunhof

Georg Thomas Schunter (?): Karte der Gegend zwischen Lauf-Neunkirchen und Neunhof, 1717
Federzeichnung auf Papier, 88,5 x 72,5 cm
A. III. 22 (alte Signatur Nor. K. 10312)

In seinem Katalog zu den handgezeichneten Karten und Plänen der Stadtbibliothek Nürnberg vermutet Günter Tiggesbäumker, die Fraischgrenzkarte in grober, skizzenhafter Zeichnung könne eine Kopie von Georg Thomas Schunter sein: „Fraischgrenzkarte des bezeichneten Gebietes, Siedlungen im Aufriss, Bodennutzung angedeutet. Von Interesse mögen die angegebenen Flurnamen sein“. Georg Thomas Schunter (1682-1760) war bis 1726 als Wald-, Forst- und Zeidelgerichtsschreiber für den Lorenzer Wald in Engelthal, später als Geometer im Nürnberger Landgebiet tätig.

Die Stadtbibliothek Nürnberg besitzt eine umfangreiche, rund 2.900 Exemplare umfassende Sammlung von historischen Karten, die vor allem das Schaffen der Offizin des Johann Baptist Homann aus dem 18. Jahrhundert gut dokumentiert. Das vorliegende Blatt gehört zu einem kleinen Bestand von rund 270 handgezeichneten Karten, der auf die im 19. und frühen 20. Jahrhundert erworbenen Norica-Sammlungen zurückgeht. Gerade die frühen Beispiele aus dem 16. Jahrhundert dokumentieren die Entstehung einer städtischen Kartographie aus rechtlichen, militärischen und verwaltungstechnischen Erfordernissen.



Rückseite

Schadensbild:

Das Blatt ist verschmutzt. An den Blatträndern und im vertikalen Knick ist das Papier vielfach eingerissen. Viele dieser Risse sind mit Papierstreifen auf der Rückseite gesichert.

Behandlung:

Das Papier wird trocken gereinigt und von den Papierstreifen auf der Rückseite befreit. Die Einrisse werden erneut geschlossen und retuschiert. Reparaturen aus der Entstehungszeit der Zeichnung bleiben erhalten (links und rechts unten).

Restaurierungskosten:

720,- Euro